

Demokratie- und Sprachbildung im Kita-Alltag

Praxisnah miteinander verzahnt

Termine: i.d.R. 1- bis 2-tägige Teamfortbildung – auf Anfrage

Was haben sprachliche Bildung und Kinderperspektive miteinander zu tun? Und was sind die Rollen und Aufgaben von Sprachbeauftragter, FaKiB, Team?

Kinder haben ein Recht auf Gehör und Beteiligung. Für alle pädagogischen Fachkräfte ergibt sich daraus der Auftrag die Themen, Sichtweisen und Bedarfe der Kinder im Alltag der Kita wahrzunehmen und sich im respektvollen Austausch miteinander auf gemeinsame Lösungen zu verständigen. Auch die alltagsintegrierte Sprachbildung ist Aufgabe des gesamten Teams. Zum Glück lassen sich beide Aufgaben gewinnbringend verbinden. Das Einholen von Kinderperspektiven und das dialogische Aushandeln möglicher Handlungsschritte kann die Fachkraft gleichzeitig als wertvolle Schlüsselsituation für Sprachbildung im Alltag nutzen. Wenn die Fachkraft im Dialog mit den Kindern sprachanregende Strategien anwendet, erfährt sie mehr über deren Ideen und Anliegen. So profitieren demokratische und sprachliche Bildung wechselseitig voneinander und finden gleichzeitig statt. Kinder, die erfahren, dass die Fachkräfte das Gespräch suchen und ihre Aussagen ernst nehmen, kommen häufig auch eigeninitiativ mit ihren Ideen und Anliegen auf die Fachkräfte zu – damit steigt der Anteil sprachanregender Dialoge im Kita-Alltag weiter. In der Fortbildung werden praxisnah Möglichkeiten zur Verzahnung von Demokratie- und Sprachbildung im Kita-Alltag erarbeitet.

Inhalte:	• Partizipation und Sprachbildung als Teamaufgabe • Kinderperspektiven wahrnehmen: verbale und nonverbale Äußerungen • Partizipative Haltung im Alltag • Kinder zum Sprechen anregen • Mit Kindern über Beobachtetes ins Gespräch kommen • Was ist Abstimmen? Begriffe erklären - welche und wie? • Den Ist-Zustand zu einem Thema mit Kindern reflektieren • Meinungen zu möglichen Veränderungen erfragen • Was möchtest du mir sagen? Gespräche mit Kindern am Beginn des Spracherwerbs
Zielgruppen:	Teams in Kindertageseinrichtungen, regionale Netzwerke
Referentin:	Dr. Monika Baumann
Seminarleitung:	Claudia Herbrecht-Franke, ILF
Seminargebühr:	i.d.R. je Tag 750,00 € Teams bis 15 Personen; 820,00 € Teams über 15 Personen; Fahrtkosten nach Landesreisekostengesetz (aktuell 0,28 € je Kilometer) und evtl. Übernachtung für Referentin oder Referent
Beginn/Zeiten:	Nach Absprache
Ort:	in der jeweiligen Einrichtung und/oder ONLINE

ILF-Fortbildungen Kita – für Teams und weitere Gruppen: Sie stellen den Raum und die Teilnehmenden. Die Schwerpunkte und das Vorgehen werden in Absprache mit Ihnen und der Referentin oder dem Referenten für Ihren konkreten Bedarf festgelegt.